

Schimmelpilz ist weitaus mehr als ein Schönheitsmakel

Malerinnung kennt sich mit der Beseitigung aus

Von Wolfgang Kleideiter

Münster. Auch wenn es in diesen hochsommerlichen Tagen nicht so aussieht – die nächste Heizperiode kommt ganz bestimmt. Und spätestens dann tauchen sie wieder an der Oberfläche auf: Ungeriebte kleine schwarze Punkte besiedeln plötzlich den Anstrich oder die Tapete. Erst sind wenige Stellen befallen, dann bilden sich Streifen, bald sind es größere Flächen, auf denen sich der Schimmelpilz breit macht. Jetzt ist guter Rat und Fachwissen gefragt – denn einfaches Überkleben oder ein Neuanstrich reichen nicht aus. Der Schimmelpilz, der Mensch und Tier krank

machen kann, muss von Grund auf bekämpft werden. Dabei ist die Ursachenforschung ebenso wichtig wie die handwerklich richtige Beseitigung.

Betriebe der Maler- und Lackiererinnung Münster wissen in der Regel sehr gut, welche Gegenmaßnahmen zu treffen sind. Beim Landesinnungsverband Maler und Lackierer Nordrhein-Westfalen haben die meisten Innungsbetriebe einen speziellen, mehrtägigen Kurs belegt, um ganz tief in das Thema des Schimmelpilz einzutauchen. Nach dem Besuch des Lehrgangs verfügen die Meisterbetriebe über einen speziellen Sachkundenachweis mit Zer-

tifikat. Neben Sanierungskonzepten und Arbeitsschutzbedingungen gehören Bauwerkdiagnostik mit Baufeuchtmessung sowie der Bau von Oberflächen mit antimikrobiellen Beschichtungen zum Lehrstoff. Klare Botschaft: Dieser Innungsbetrieb kennt sich mit diesem zunehmenden Problem aus. Schließlich ist die erfolgreiche Schimmelpilzbeseitigung die Grundlage für eine erfolgreiche Sanierung.

Schimmel in Wohn- und Arbeitsräumen ist nicht nur ein Schönheitsmakel. Die Pilze – darauf weisen Experten immer wieder hin – können zu allergischen Reaktionen wie Schleimhautreizungen, Husten, Kopfweg und Müdigkeit, aber auch zu schweren Allergien und Krankheiten führen. Besonders gefährdet sind hier Kinder, ältere Menschen und Personen mit einem schwachen Immunsystem. Manche Pilze stehen sogar im Verdacht, Blutkrebs auszulösen.

Das bedeutet: Schimmelpilzbildung in Wohnräumen sollte unbedingt vermieden werden. Und ist der Pilz schon vor Ort, sollte nicht gezögert werden, ihn möglichst rasch und mit geeigneten Mitteln zu beseitigen.

Ganz wichtig ist das richtige Wohnklima. Vor allen in Bädern und Küchen sollte man darauf achten, dass es nicht zu einer länger anhaltenden Bildung von Kondenswasser kommt. Martin Arens, stellvertretender Obermeister der Maler- und Lackierer-Innung Münster, kennt aus eigener Anschauung die Ergebnisse einer schlechten Belüftung.

Dann setzt sich Kondenswasser im Raum an kalten Oberflächen ab. Fachleute sprechen vom Kanteneffekt, denn die Schimmelstellen finden sich dann in Ecken oder zwischen Wand und Decke.

Ist der Schimmel erst einmal gefunden, muss genau analysiert werden, wo die Ursache liegt: Werden die Räume zu wenig belüftet? Ist die Außenisolierung mangelhaft? Stehen vielleicht die

Möbel viel zu dicht an der Wand? – Viele Fragen, die ein geschulter Fachmann beantworten kann. Und er kennt nach Worten von Martin Arens auch die Gegenmaßnahmen, die ergriffen werden

müssen, um den Schimmelpilz aus den eigenen vier Wänden dauerhaft und nachhaltig zu verbannen. Martin Arens: „Wir haben es hier tatsächlich mit einem zunehmenden Problem zu tun.“



Sieht es erst einmal so aus, muss dringend der Fachmann her: Schimmel in Wohnräumen sollte man keinesfalls auf die leichte Schulter nehmen.



WDR-Wissenschaftsmoderator Ranga Yogeswar widmete dem Schimmel bereits eine ganze Sendung. Aus gutem Grund: Den meisten Menschen ist nicht bekannt, welche Vor- und Nachteile der Schimmel hat.

Foto: WDR

**Maler- und Lackierer
– Innung Münster**

DIE MALER INNUNG
QUALITÄT IM HANDWERK

Ossenkampstiege 111
48163 Münster

Telefon: 02 51/5 20 08 -17
E-Mail: info@maler-muenster.de
Internet: www.maler-muenster.de

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN

*Wir gratulieren
der Kreishandwerkerschaft
zum
600-jährigen Bestehen!*



WERKSTATT FÜR GUTE MALERARBEIT
BITTER · KEMLER

MS-Handorf • DORBAUMSTRASSE 15
☎ 02 51 / 32 63 12

Monika

RENNE

**Malermeisterin und
Restauratorin im Handwerk**

- dekorative Malerarbeiten
- Illusionsmalerei
- Restaurierungen • Vergoldungen
- Fassadenrenovierungen
- Bodenbeläge
- Naturfarbenanstriche • Lehmputze

Otto-Hahn-Straße 9 48161 MS-Roxel
Fax 025 34 / 972 94 73

Tel. 025 34 - 972 94 34
www.renne-malerbetrieb.de

Zum Thema

Schimmelpilz

Oftmals entwickeln sich Schimmelpilze im Verborgenen. Ein modriger, muffiger Geruch oder erste dunkle Flecken an Wänden, Decken oder Mobiliar weisen auf das bestehende Problem hin. Bei Verdacht auf Vorliegen eines verdeckten Schimmelpilzbefalls müssen die betroffenen Räume genauer untersucht werden. Falls erforderlich, müssen Hohlräume hinter Verschalungen, Decken oder Wänden freigelegt werden, um an die Schimmelpilzquelle zu gelangen.

Bei oberflächlich bereits mit bloßem Auge erkennbarem Schimmelpilzbefall ist der Fall meist eindeutig. Es muss sogleich gehandelt werden. Werden Schimmelpilzquellen entdeckt, muss den Ursachen für den Schimmelpilzbefall nachgegangen werden. Erst danach sollte der befallene Bereich sachgerecht saniert werden, wobei in jedem Fall die Ursachen bekämpft werden müssen. Zunächst ist also zu klären, ob eine Schimmelpilzquelle vorhanden ist und welche Ursachen diese gegebenenfalls hat (bauliche Mängel, Fehlverhalten der Nutzer usw.). Eine solche Untersuchung setzt einen hohen Sachverstand voraus und sollte durch eine dafür ausgewiesene Fachkraft durchgeführt werden. Eine einfache schematische Herangehensweise ist bei Schimmelpilzbefall höchst problematisch. Es ist jeweils der konkrete Einzelfall zu beurteilen.

Quelle: Ratgeber zum Thema Schimmel, Umweltbundesamt



Haiko Kütke

Maler- und Lackierermeister

Lauenburgstraße 17
48147 Münster

Telefon
02 51/2 84 37 34

www.malermeister-kütke.de

*Zum
600-jährigen Jubiläum
gratulieren wir der
Kreishandwerkerschaft
ganz herzlich!*

**Malermeister
Thorsten Korves**

Adolf-Reichwein Str. 41, 48159 Münster
Telefon 0251 / 21 56 62

**HÜLSBUSCH GmbH
& Co.
MALERBETRIEBE**



- Malerarbeiten • Renovierungen
- Raumgestaltung • Teppichböden
- Betonsanierungen • Vollwärmeschutz
- Fassadenbeschichtungen
- Fassadengestaltung
- Kunststoffbeschichtungen

Scharnhorststraße 26 · 48151 Münster
Telefon (02 51) 52 61 53 · Telefax (02 51) 52 39 33